Nro. 125.

Monnerstag den 18. October

IS32.

Cubernial = Verlautbarungen.

3. 1385. (2) Mr. 185. St. G. D. Rundmadung.

Weber Unfinnen ber f. f. Staateguters Berauferungs: Commiffion ju Benedig vom 4., Empfang 12. d. M., Bahl 8892, wird mit Bezug auf bie unten folgende Rundmachung hiemit jur allgemeinen Kenntnif gebracht, daß am 20. f. D. Dctober bei ber f. f. Delegation ju Udine das, dem afferhochften Graate an: beim gefallene, in Briaul, in ber Bemeinde Majano, Begirf S. Daniele, liegende Leben = gut Dere fammt Bugebor, um einen Schaje jungswerth von 76,064 Lire 20 Cent. ober 25,354 ft. 44 fr. C. Dl. unter ben gemobnlichen Bedingungen werde im offentlichen Berfteiges rungsmege ausgeboten werben.

Nr. 19420/567. Realità Camerali. AVVISO

della Regia Delegazione Provinziale del Friuli. - All' esperimento d' Asta, tenu- 3. 1370. (3) vasi nel di 31 Luglio p. p. presso questa Regia Delegazione, non essendo comparso bes f. f. illyr. Landes : Guberniums. - Beelre un solo aspirante, la di cui unica of- foluffe bes deutschen Bundestages zur Erhals ferta per l'acquisto del Teudo Pers non tung der Rube und Ordnung im beutschen fur Superiormente accolta, si previene il Bunde: - Die Deutsche Bundesversammlung Pubblico, che nel giorno di Sabbato 20 hat in ihrer Sigung vom 28. Juni 1. J. fol-R. Demanio, stimato del complessivo valo- den werden fann, fo ift auch ein deutscher santaquattro, e centesimi venti (L. 76064: werfung einer hiermit im Widerspruch fteben=

ro sonante a corso di grida, o con Carte dello Stato a termini del già pubblicato Avviso 13 Giugno 1832, Numeri 8348, 8489, della I. R. Commissione alle vendite delle Realità Camerali. - Nel resto tengonsi ferme le discipline, e prescrizioni emanate coll' anzidetto Avviso, come sono ostensibili a chiunque presso la Segretaria Delegatizia i Patti di vendita, e le Stime, - Il presente sarà diffuso, e pubblicato in tutte le Comuni del Friuli, nei Capi Luoghi delle altre Venete Provincie, ed a comune notizia anco inferito nella I. R. Gazzetta Privilegiata. - Udine 17 Settembre 1832.

Pel Regio Delegato in permesso Il Regio Vice - Delegato Trento.

> Il Regio Segretario, D. Provasi.

Nr. 22116|3042. Circulare

Ottobre p. v. si terra una nuova Asta dalle gende feche, zur Erhaltung der Ruhe und Ords ore dieci antimeridiane sinno alle quattro nung im Bunde, bezweckende Artikel mittels pomeridiane. - De Realità Camerali che Beschlußes jum Bundesgeset erhoben. - 1.) voglionsi alienare in detta nuova Asta con- Da nach dem Urt. 57 der Wiener Schlufacte sistono nel Castello di Pers (Comune di Die gesammte Staatsgewalt in Dem Dberhaup: Majano, Distretto de S. Daniele, Provin- te Des Staates vereinigt bleiben muß, und cia del Friult) con Fabbriche Coloniche, der Souverain durch eine landftandische Bers e retativi Beni, costituenti il Feudo Pers fassung nur in der Ausubung bestimmter bra devoluto allo Stato, e precisamente al Rechte an die Mitwirfung der Stande gebunre di Austriache Lire settantaseimila ses- Souverain als Mitglied des Bundes zur Bers 20), pari a Fiorini 25354 : 44. - Qua- den Petition Der Stande nicht nur berechtigt, lunque aspirante dovrà fare all' atto d'Asta fondern Die Berpflichtung zu Diefer Bermers il previo deposito del decimo di detto va- fung geht aus dem Zwede des Bundes berlor Capitale, cioè di le, 7606:42 in dana- por. - 2.) Da gleichfalls nach bem Beifte

Des eben angeführten Art. 57 ber Schluß= acte und der hieraus bervorgebenden Folge: rung, welche der Urt. 58 ausspricht, feinem deutschen Souverain durch die Landstande, die jur Suhrung einer der Bundespflichten und der Landesverfaffung entsprechenden Regierung erforderlichen Mittel verweigert werden dur= fen, fo werden Salle, in welchen flandifche Berfammlungen Die Bewilligung der jur Guh: rung ber Regierung erforderlichen Steuern auf eine mittelbare oder unmittelbare Beife durch die Durchschung anderweiten Wunsche und Untrage bedingen wollten, unter Diejenis gen Falle ju gablen fenn, auf welche die Urt. 25 und 26 der Schlugacte in Anwendung gebracht merden mußten. - ("Art. 25. Die Mufrechthaltung der inneren Rufe und Ord= nung in den Bundesftaaren, fteht den Regie; rungen allein ju. 2115 Ausnahme fann jedoch min Ruckficht auf die innere Gicherheit des "gefammten Bundes, und in Folge Der Bers "pflichtung ber Bundes : Mitglieder ju gegen= gleitiger Sulfeleiftung, Die Mitwirfung Der Befammtheit jur Erhaltung oder Wiederhers Atellung der Rube im Falle einer 2Biderfete "lichfeit der Unterthanen gegen die Regierung, geines offenen Aufruhres oder gefährlicher "finden." - "Urt. 26. Wenn in einem Bun-"desffaate Durch DBiderfeslichfeit der Unters ren wird die Fortdauer der Commission meiterer athanen gegen die Dbrigfeit Die innere Rube unmittelbar gefahrbet, und eine Berbreitung aufrührerifder Bewegungen ju furchten, oder gein wirklicher Aufruhr jum Ausbruch gefoms men ift, und die Regierung felbft nach Gr-"icopfung der verfaffungemäßigen und gefet: "lichen Mittel ben Beiftand Des Bundes ans pruft; fo liegt der Bundesversammlung ob, Die ichleunigfte Gulfe gur Wiederherstellung der Dronung zu veranlaffen. Gollte im lett. gedachten Galle die Regierung notorifch auf: "fer Stande fenn, ben Aufruhr Durch eigene "Rrafte ju unterdruden, jugleich aber burch "Die Umftande gehindert werden, Die Bulfe bes Bundes ju begehren, fo ift die Bundes: versammlung nichts defto weniger verpflichtet, .auch unaufgerufen gur Biederherftellung ber Dronung und Sicherheit einzuschreiten. In stedem Salle aber durfen die verfügten Dags regeln von feiner langern Dauer feyn, als "die Regierung welcher Die bundesmäßige Bul-"fe geleiftet mird, es nothwendig erachtet.") - 3.) Die innere Gefengebung der Deutschen Bundesftaaten darf meder dem Zwecke Des Bundes, wie folder in dem Artifel 2 ber

Bundesacte, und in dem Artifel i ber Schlufe acte ausgesprochen ift, irgend einen Gintrag thun, noch darf diefelbe die Erfullung fonftis ger bundesverfaffungsmäßigen Berbindlichkeis ten gegen den Bund, und namentlich der das bin geborigen Leiftung von Belbbeitragen binderlich feyn. - 4. Um die Wurde und Gerechtsame des Bundes und der den Bund reprafentirenden Berfammlung gegen Gingriffe aller Urt ficher zu ftellen, jugleich aber in ben einzelnen Bundesftaaten Die Sandhabung Der mifchen den Regierungen und ihren Standen bestehenden verfassungsmäßigen Werhaltniffe zu erleichtern, foll am Bundestage eine mit Die fem Geschäfte besonders beauftragte Commiffion, vor der Sand auf feche Jahre ernannt werden, deren Bestimmung feyn mird, insbesondere anch von den ftandischen Berhandlungen in den beut-Schen Bundesstaaten fortdauernd Renntnig gu nehmen, die mit den Berpflichtungen gegen den Bund, oder mit den durch die Bundesvere trage garantirten Regierungsrechten im Wiber: fpruch ftebenden Untrage und Befchluge jum Begenftand ihrer Aufmertfamteit gu machen, und der Bundesversammlung bavon Unzeige ju thun, welche demnacht, wenn fie Die Gade ju weiteren Erorterungen geeignet findet, fele Bewegungen in mehreren Bundesstaaten Statt de mit den dabei betheiligten Regierungen ju veranlaffen hat. Rach Berlauf von feche Jah= Bereinigung porbehalten. - 5.) Da nach Urt. 59 ber Wiener Schlugaete, Da mo Deffente lichfeit der landftandischen Berbandlungen burch Die Berfaffung gestattet ift, Die Grangen der freven Meußerung meder bei ben Berhandluns gen felbit, noch bei deren Befanntmachung durch den Druck auf eine die Rube des einzelnen Bundesflaates oder des gesammten Deutschlands gefährdende Weife überschritten merden barf, und dafür durch die Geschäftsordnung geforgt werden foll; fo machen auch fammtliche Bun: desregierungen, wie fie es ihren Bundesverbaltniffen fouldig find, fich gegen einander ans beifdig, jur Berbuthung von Angriffen auf den Bund in ben flandischen Berfammlungen und jur Steuerung derfelben, jede nach Dage gabe ihrer innern landesverfaffung die anges meffenen Unordnungen zu erlaffen und zu band: haben. - 6.) Da die Bundesversammlung fcon nach dem Urt. 17 der Schlufacte berus fen ift, gur Aufrechthaltung bes mabren Gins nes der Bundebacte und der barin enthaltenen Bestimmungen, wenn über beren Muslegung 3meifel entiteben follte, bem Bunbeszwecke ge= maß zu erklaren, so verfteht es fich von felbft,

Solufacte mit rechtlicher Wirfung auch nur den. Rreisamt Laibad am 10. October 1832. allein und ausschließend der deutsche Bund berechtiget ift, welcher Diefes Recht Durch fein verfaffungemäßiges Organ Die Bundesversamms 3. 1384. (2) lung aububt. - Diefe Befdluge werden beins nach in Folge hohen Doffangley : Decrets bom 23. b. D., Babl 22250, hiemit jur offentlis chen Runde gebracht. Laibad am 5. Det. 1832. Joseph Camillo Frenberr v. Schmidburg, Landes: Bouverneur.

Carl Graf ju Beliperg Raitenau und Primor, f. f. Dofrath. Johann Dep. Beffel,

f. f. Gubernial-Rath.

## Breisäntliche Verlautbarungen.

Nr. 12299. 3. 1374. (3) Serlautbarung.

Rur Die Drei Rataftral : Inspectorate in Rrain und fur das hiefige Dappen . Archiv find fur den eintretenden Winter beilaufig 170 Pfund Wachsfergen erforderlich, wovon ber Lieferant 50 bis 60 Pfund an das Inspectos rat ju Reuftadtl, und 35 bis 40 Pfund an jenes zu Adelsberg auf eigene Roften abzufen: ben, den Reft bagegen dem biefigen Inspecto: rate ju übergeben haben wird. Ferners wird demfelben obliegen, gleich nach boberer Ge= nehmigung feines Unbotes eine angemeffene a Conto Gendung zu bewirken. - 2Ber Diefe Lieferung ju übernehmen gedenft, wird ju der am 20. D. Mr. Dieffalls Bormittags um 10 Uhr, in der freisamtlichen Umtstanglei in Fols ge bober Gubernial Berordnung vom g. b. Dt. abgehalten werdenden Minuendo-Berffeigerung ju erfcheinen eingeladen. - Rreisamt Laibach am 11. October 1832.

Dr. 12257. 3. 1377. (3)

Rundmadung. Bur Bericalung der Bande in den Ars reften des hierortigen Inquifitionshaufes, und jur Berftellung einiger Drahtnege in der Trace teurswohnung bafelbit, mird in Folge bober Gube nial : Berfügung vom 20. Geptember, 3. 21473, eine Mindeftverfleigerung und gwar am 19. d., Bormittags um 9 Uhr bei Diefem Rreisamte abgehalten merden. Diejenigen, welche biefe Arbeiten, Die in Maurerarbeit und beren Materiale, dann in Zimmermanne, und Drabtpegarbeit beffeben , eingaln oder im Gan: gen ju übernehmen Luft haben, werden dagu ju ericeinen eingeladen. Uebrigens fann Die Baudevife hieruber in den gewohnlichen Umts:

baß ju einer Auslegung ber Bunbes : und der flunden bei biefem Rreibamte eingefeben mers

Stadt : und landrechtliche Verlautbarungen, Mr. 6672. dict.

Bon bem f. t. Stadt : und ganbrechte in Rrain wird befannt gemacht: Es fei uber Uns fuchen die Anton Mroule, bes Jofeph Mroue le und Balentin Miroule, Dann ber Urfula Mroule, als erflarten Erben jur Erforfcung der Souldenlaft nach dem am 13. December 1796 ju Laibach verftorbenen Dathias Mrous le, Die Lagfagung auf den 5. Dovember 1832, Bormittage um q Uhr vor biefem f. f. Stadt: und Landrechte bestimmet worden, bei melder alle Jene, welche an Diefen Berlag aus mas immer für einem Rechtsgrunde Unfpruche ju ftellen vermeinen, folde fo gewiß anmelben und rechtegeltend darthun follen, mibrigens fie Die Folgen Des S. 814 b. G. B. fich felbft jujufdreiben baben merben.

Laibach den 2. October 1832.

Mr. 6808. 3. 1379. (2) Bon dem f. f. Stadt : und landrechte in Rrain wird der Jera Widmaper, Johann Ub: fet, delfen Weibe Dite, und beffen Tochtern Miga und Alenfa Abfet, fammtliche unbes fannten Unfenthalte, und ihren gleichfalls uns bekannten Erben mittelft gegenmartigen Edicts erinnert: Es babe mider fie bei Diefem Berich= te Michael Umbrofd, Gigenthumer des Saufes Dr. 15, in der St. Peters : Borffadt, Die Rlage auf Berjahrt : und Erlofchenerflarung Der ihnen aus dem liebergabsvertrage, ddo. 10. Marg 1788, intab. 27. August 1789, und bem Dachtrage, ddo. 3., intab. 10. Geps tember 1789. guftebenden Rechte eingebracht, und um Unordnung einer Zagfagung gebeten, welche auf den 21. Janner f. J. 1833, vor Diesem f. f. Stadt : und Landrechte Bormit= tags um g Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthalsort der Beklagten Dies fem Gerichte unbefannt, und weil fie vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend find, fo hat man zu ihrer Vertheidigung und auf ihre Gefahr und Untoften ben bierortigen Gerichts: Advocaten, Dr. Johann Oblak, als Eurator bestellt, mit welchem die angebrachte Rechtsfas de nach der beffehenden Gerichtsordnung aus: geführt und enticbieden werden wird.

Die gedachten Beflagten und ihre allfale lige Erben werden deffen gu bem Ende erin: nert, damit fie allenfalls ju rechter Beit felbft ericheinen, ober inzwischen bem bestimmten

Bertreter ihre Rechtsbehelfe an die Sand ju Erlofchenerktarung, ber vermoge Obligation, Berabfaumung entflebenben Folgen felbft beis 21. Janner | 1833 bor Diefem f. f. Stadt. und gumeffen haben werden.

Laibach am 2. October 1832.

Mr. bgr2. 3. 1371. (2) Bon bem f. f. Stadt . und landrechte in Rrain wird bem unwiffend mo befindlichen Gie mon Ledenigg und deffen ebenfalls unbefanne ten Erben mittelft gegenwartigen Gbiets erins nert: Es habe mider fie bei Diefem Berichte Johann Marintiditid und Antonia Schemerl geborne Mavintiditid, Die Rlage auf Ber= jabrt = und Erloichenerflarung ber vermog Souldideines, ddo. 1. Janner 1791, intabulato 21. Februar 1801, auf bem Saufe Dir. 175 haftenden Forderung pr. 100 fl. ein: gebracht, und um Unordnung einer Tagfagung gebeten, welche im Ginne des f. 16 a. G. D. auf ben 21. Janner 1833 bor Diefem f. f. Stadt : und gandrechte um 10 Uhr Fruh beflimmt wird. Da ber Aufenthaltsort Des bes flagten Simon Lebenigg und feiner allfalligen Erben diefem Berichte unbefannt, und weil fie vielleicht aus den f. f. Erblanden abmefend find, fo hat man ju ihrer Bertheidigung und auf ibre Gefahr und Untoften den bierortigen Ges richtsadvocaten Dr. Anton Lindner, als Eus rator befteat, mit welchem Die angebrachte 3. 1383. (2) Rechtsfache nach der beftebenden Gerichtsord: nung ausgeführt und entichieden merden mird. Simon Bedenigg und feine allfalligen Erben werden deffen ju dem Ende erinnert, bamit fie allenfalls ju rechter Beit felbft ericheinen, ober ingwischen dem beftimmten Bertreter ihre Rechtsbeheife an die Sand zu geben, ober auch fic felbft einen andern Sachwalter gu beftellen und diefem Gerichte namhaft gu machen und überbaupt im rechtlichen ordnungemäßigen Wege einzuschreiten miffen mogen, inebefonde= re, da fie fich die aus ihrer Verabfaumung ent= ftebenden Folgen felbft beigumeffen baben merben. Laibach ben 2. October 1832.

3. 1373. (2) Mr. 6913. Bon dem f. f. Stadt. und Landrechte in Rrain wird bem unwiffend wo befindlichen Die chael Desdir; und beffen ebenfalle unbefannten Erben mittelft gegenwartigen Edicts erinnert: Es habe wider fie bei diefem Gerichte Johann Marintiditich und Antonia Schemerl geborne Marintidutich, die Rlage auf Berjahrt : und

geben, oder auch fich felbft einen andern Sache ddo. 17. Muguft 1791, pranotirt 27. April walter ju bestellen und Diefem Gerichte nam= 1801, auf Dem Saufe Dr. 175 haftenben haft ju machen, und überhaupt im rechtlichen Forderung pr. 100 fl. c. s. c., eingebracht, ordnungsmäßigen Wege einzuschreiten miffen und um Unordnung einer Zagfagung gebeten, mogen, insbesondere, da fie fich die aus Diefer welche im Ginne des 5. 16 a. G. D. auf den Landrechte um 10 Uhr Fruh bestimmt wird. Da der Mufenthaltsort Des beflagten Dichael Desdirg und feiner allfanigen Erben Diefem Gerichte unbefannt, und weil fie vielleicht aus ben f. f. Erblanden abmefend find, fo bat man ju ihrer Bertheidigung und auf ihre Befahr und Untoffen ben bierortigen Gerichtsabvocas ten Dr. Anton Lindner, als Eurator beffelt, mit welchem die angebrachte Rechtefache nach der beftebenden Gerichtsordnung ausgeführt und entichieden merden mird. Dichael Desdirg und feine allfaftigen Erben merden beffen gu dem Ende erinnert, bamit fie allenfalls ju reche ter Beit felbft ericeinen, ober ingmifden bem boffimmten Bertreter ibre Rechtsbebelfe an Die Sand ju geben, oder auch fich felbft einen ane bern Sacmafter ju beftellen und Diefem Berichte namhaft ju machen, und überhaupt im rechtlichen ordnungemäßigen Wege einzuschreis ten miffen mogen, inebsfondere, ba fie fich bie aus Diefer Berabiamung entftebenden Folgen Albft benjumeffen baben merben.

Laibach den 2. Detober 1832.

Vernischte Verlautbarungen.

ad Juft. Mr. 446.

& dict. Bon dem gefertigten Begirte . Gerichte mird fund gemacht: Es fev auf Unfuden bes Unton Refde von Priffava bei Landepreie, miter den Bofepb Refte von dafelbft, megen aus dem gerichtliden Bergleiche, ddo. 18. Mary 1831, fduldig gebenden 43 fl., Intereffen und Untoffen, in die executive Feilbietung des, dem Leptern angebo. rigen, mit Pfand belegten, der lobliden Berr-icaft gandepreis bienftvaren Dominical-Erbpacte grundas fammt Wohn . und Wirthidaftegebauden: gemilliget, und ju dem Ende erei Lagfapungen, October 1. 3., Bormittage 9 Ut. mit dem Bei. fage anberaumt morten, daß, menn die gedad. te Realitat meder bei der erften noch greiten Beilbietungeragfagung um den Chagungemerth ober darüber an Mann gebracht werden tonnte, folde bei der dritten auch unter dem Gdagungemerthe bintangegeben merden murde.

Woju Raufluffige mit bem Unbange eingeladen werden, daß die dieffalligen Bedingniffe tage lich in diefer Umtstanglei eingefeben merden fonnen.

Bom Begirth . Gerichte Treffen am 29. Juli

1832.

Unmerfung. Bei der zweiten Feilbietungs. Lagfagung ift fein Raufluftiger erfdienen.

# Anhang zur Naibacher Zeitung.

Monat	3	Rereorologis. e 2					Thermometer					-	in a	Basserstand am Pege bei der Einmündung des Laibachflußes in der Gruber'schen Canal						
	Eag	3.	rüh L.		tiag L.	1 Trans		A				4	bend 1 AB	Tries.	Mittags   bis 3 Uhr	Abends his 9. Uhr	+ oder -	0'	0"	0"
Oct.	10. 11. 12. 13. 14. 15.	27 27 27 27 27		27 27 27 27	7,8 7,8 4,6 3,9 5,7	27 27 27 27 27 27 27 27	7,2 8,0 6,8 3,2 4,7 6,2 6.0		10 8 8 10 5 6	111111	12 17 13 15 8 13 13	HATTEL	11 11 13	regner. Nebel Nebel Nebel Regen Rebel beiter	schon heiter ichen heiter Regen heiter Feiter	f. heiter f. heiter heiter f. heiter f. heiter f. heiter		2 2 2 1 1 1	7 7 5 1 11 0	0 0 0 0 0 10

#### Verzeichnif Der hier Verftorbenen. Den 11. October 1832.

Dem herrn Unten Tautscher, burgerl. Schuhmachermeister, sein Sohn hermann, alt 1 1/2 Jahr,
in der Mosengasse, Nr. 99, an Blattern. — Dem
hern heinrich Ugrifota, Mannökleidermachermeister,
seine Frau Josepha, alt 35 Jahr, am Plage, Nr.
8, an der Lungenschwindsucht. — Dem Lucas Peters
ja, Mehner, seine Tochter Elisabeth, alt 11 Monat,
bei St. Ebristoph, Nr. 77, an Fraisen. — Barthoe
toma Kerschis, Polizeymann, alt 27 Jahr, im Civil: Spital, Nr. 1, am bösartigen Wechselsseber.

Den 16. Selena Rang, ledige Institutsarme, alt 92 Jahr, in der St. Peters : Borftabt, Dr. 99,

an Altersichwäche.

Den 17. Gertraud Quaß, ledige Inftitutsarme, alt 76 Jahr, in der Capuziner : Borftadt, Dr. 12, an der Entfraftung.

#### Literarifche Ungeige.

In der Jg. Al, Golen r. Rleinmabr's ichen Buchandlung in Laibach, neuer Markt, Dr. 221, find ju haben:

Allgemeiner Kalender

Jur Die

# kathol. Geistlichkeit

4 11

Das Bemein : Jagr 1833.

In Berbinoung mit einem Professor ter Theolo-

Dr. G. g. Schreiner.

Mit einem Auffage über die Ratur Des Welte. fefteme von Dr. 3. 28. Fifder ju Korneuburg.

Zweiter Jahrgang.

Mir dem Portrait Ge. hodfürft. Gnaden Berrn Unguftin Gruber, Fürst. Ergbischof von Galzburg zc. 2c.

Grag. 4. elegant gebb. 1 fl. 48 fr.

Sobr 1833. Grab. 4. gebt. 48 fr.

Beffa, Tafchenbuch für 1833, mit fieben iconen Stablfichen. Wien, gebb. 5 fl.

Bibliothek der katholischen Kanzelbered= famteit, herausgegeben von Rag und Beig. 11ter Band. Predigten über Drangsale und Bufe. Mit zwei Rupfern. gr. 8. Frankfurt, 1832. gebo. 1 fl. 20 fc.

Briefe, fomische, des Bans = Jorgels an feinen Schwager Marel 26. 3tes Beft. 8. Wien,

1832. brojch. 12 fr.

Cooper, der Bravo. Eine venetianische Geschichte. Aus dem Englischen von Friedenberg. 3 Bande. 8. Berlin, 1832. Belinpapier, brofc. 5 fl. 15 fr.

- Dasfelbe, Tafchenausgabe. 6 Bande. Belinvapier. Frantfurt, 1832. brofd. 1 fl. 45 tr.

Frank, J. P., de curandis homin. morbis epitome praelect. academ. dicata. Liber 111. de Exanthematibus. 8. Wien, 1832. br. 1 fl. 30 fr.

Doffbauer, der Mensch in allen Zonen ber Erbe. 8. Leipzig, 1832. cart. 45 tr.

Maturgeschichte, Die, in getreuen Abbildungen und mit ansführlicher Beschreibung derselben.
ate Abtheilung Sanget biere, 20 hefte.
2te Abtheilung Amphibien, 10 hefte. gr. 8.
Halberstadt. 1832. Jedes heft mit acht lithographirten Taseln, br. 20 fr. Obige Abtheilungen bieses
ausgezeichneten Werkes sind complett erschienen,
und die dritte Abtheilung Vogel wird noch im
laufenden Jahre pollendet.

Messe, Die heilige, wie sie der Priester am Altare beiet. Nebst Beichte, Communione, Besper., Kreuzweg, Undacht und anderen Gebeten. Mit einem Aupfer und 15 Holzschnitten. 3te Aufelage. 12. Dunden, 1832. br. 12 fr.

Pfleger, der Dechant in seinem Amte. 2te vermebite Auflage. 8. Wien, 1832. 1 fl. 20 fr.

Werfe, fammtliche, Der Rirchenvater. Mus bem Urterte in bos Tentiche überfett. Gigt Banb. 8. Kempten, 1832. 1 fl. 15 fr.

## Gubernial - Verlautbarungen.

3. 1401. (1) Nr. 21763j3352.

bes f. f. illprifden Guberniums. Berbot ber von Rottet berausgegebenen Beite forift: Magemeine politifche Unnalen, und Richtjulaffung des Redacteurs binnen funf Jahren bei der Redaction einer abnlichen Schrift in den deutschen Bundesftaaten. - Die Deuts fde Bundebverfammlung bat in ihrer Boften Diefjahrigen Sigung vom 16. Muguit ben Bes foluß gefaßt, die in der 3. 3. Cotta'ichen Werfagshandlung ju Dunden, Stuttgart und Zübingen erideinende Zeitidrift: Allgemeis ne polititoe Un nalen betitelt, und bere ausgegeben von herrn v. Rottet, megen ibres ber Erhaltung des Friedens und der Rube in Deutschland jumiderlaufenden und die Burde Des Bundes verlegenden Inhalte von Bundes: wegen ju unterdrucken, und daß der Redacs teur Rottet binnen funf Jahren in feinem Bundesftaate bei der Redaction einer abnlichen Schrift jugelaffen werde. - Dieg wird in Folge bober hoffanglei= Berordnung vom q. d. M., Babl. 20816, jur allgemeinen Biffenicaft hiemit bekannt gegeben. - Bom f. f. idori: ichen gandes- Bubernium, Laibach am 29. Sep. tember 1832.

Joseph Camillo Frenherr v. Schmidburg,

Landes = Gouverneur.

Carl Graf ju Belfperg Raitenau und Primor, f. f. hofrath.

Joh. Rep. Frepherr v. Spiegelfeld, t. f. Gubernial= Secretar, als Referent.

3. 1400. (1) ad Gub. Nr. 18856j2472.

bes f. f. illprifchen Landes : Buberniums gu Laibad. - Betreffend Die Musdehnung Des im Jahre 1823 mit dem romifchen Sofe ge-Schloffenen Deferteur . Cartels auf Die in pabit: liche Dienste getretenen Schweißer. - Dit Bezug auf die unterm 28. Janner 1823 mit dem romifchen Sofe wegen gegenfeitiger Mus: lieferung ber Deferteurs gefchloffene Conven: tion murde mit hohem hoftangleis Decrete vom 9. Auguft I. 3., Bahl 17961, eröffnet, daß, nachdem der comifche hof Schweißer Regimens ter in Dienfte genommen und im minifte: riellen Wege den Bunich ausgesprochen habe, daß obermabntes Cartel auch auf Diefe in ro: mifche Dienfte getretenen Schweiher Regimen= ter ausgedebit werden folle, fich die f. f. geheime Dofeund Staatstanglei einverfland: lich mit bem f. f. hoffriegerathe bewogen gefunden habe, diesem Wunsche zu willsahren.
— Welches hiemit zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird. Laibach am 20. September 1832.
Joseph Camillo Frenherr v. Schmidburg, Landes: Gouverneur.

Carl Graf zu Beliperg Raitenau und Primor, f. f. hofcath. Leopold Graf v. 2Belfers heimb, f. f. Gubernial=Rath.

Stadt = und landrechtliche Verlautbarungen,

Mr. 680g. 3. 1372. (2) Bon dem f. f. Stadt , und Landrechte in Rrain wird bem unbefannt mo befindlichen Lucas Rling und deffen gleichfalle unbefannten Erben mutelft gegenwartigen Goicte erinnert: Es babe mider fie bei diefem Gerichte Dichael Umbrofd , Eigenthumer des Saufes Dr. 15, in der St. Peters = Borfabt, Die Rlage auf Berjahrt : und Erlofdenerflarung des Schulde ideines, ddo. 26., superintabulato 27. ges bruar 1796, pr. 187 fl., eingebracht und um Unordnung einer Lagfagung gebeten, welche auf den 21. 3anner 1833 vor Diefem f. f. Stadt: und gandrechte, Fruh um g Uhr bes ftimmt murde. Da der Aufenthaltsort Des bes flagten Lucas Rling und feiner altalligen Erben Diefem Berichte unbefannt, und weil fie vielleicht aus den f. f. Erblanden abwefend find, fo bat man ju ihrer Bertheidigung und auf ihre Be= fabr und Untoften ben bierortigen Berichtsabs vocaten Dr. Johann Dblat, als Eurator bes ftellt, mit welchem die angebrachte Rechtsfache nach der bestehenden Berichtsordnung ausges führt und enti bieden werden wird. Lucas Rling und Diffen allfällige Erben werden deffen gu bem Ende erinnert, damit fie allenfall ju rechtet Beit felbit eifdeinen, oder ingwifden dem be= ftimmten Bertreter ihre Rechtebebelfe an Die pand ju geben , oder aud fich felbft einen ans bern Sacmalter ju beftellen und biefem Berich= te namhaft ju magen, und überhaupt im rechtlichen ordnungemäßigen Wege einzuldreis ten wiffen mogen, insbesondere, da fie fich die aus Diefer Berabfaumung entflebenden Rolgen felbft terjumeffen haben merden.

Laibach ben 2. October 1832.

### Aemtliche Verlautbarungen.

3. 1402. (1)

Licitations . Anfundigung.

Bon dem f. t. Bergehrungoffener : Ins fpectorate ju Adeleberg wird anmit befannt gegeben, daß der Bezug der allgemeinen Bers jehrungoffener nach den dieffalls bestehenden

Borfdriften von bem Beine und Moffcante in der politiften Sauptgemeinde Gairad, Dann von bem Gleifch . Confummo im gangen politifden Begirte Joria, auf ein Jahr, ober nad dem Buniche der Pactliebhaber, aud auf zwei und drei Jahre in Pact gegeben mere ben wird. - Die giefalpreise befteben bei dem Wein : und Mottidante in der Dauptgemeine De Sarrad mit 610 fl., und bei dem Fleifch: Confummo von dem gangen politifcen Begirs fe Joria mit 928 fl., fur beide Dbjecte jufame men 1538 fl. - Die Dieffaffige britte Pacts verfteigerung wird am actober I. J., Bore mittage von g bie 12 thr, und Radmittags won 3 bis 6 Uhr in ber Mintefanglei der lobl. Begirfsobigfeit Joria abgehalten, moju die Dactluftigen mit bem Bemerfen eingelaben werden, daß fie Die bestebenden Bedingniffe bei aden Bergehrungefteuer . Infpectoraten und Commiffariaten einlegen fonnen. - Bom f. f. prov. Bergebrungsteuer = Infpectorate Abels: berg ben 14. October 1832.

3. 1380. (2) Nr. 2008814362. D. Rnoppern = Berfauf.

Bei dem Verwaltungsamte der Resigions-Fonds-Herrschaft Landstraß werden am 29. d. M., Vormittags um 9 Uhr, 149 Zentner vorjährige Knoppern mittelst öffentlicher Verssteigerung an den Meistbietenden verkauft wers den. — Kauflustige können von den zu versfaufenden Knoppern ein Muster bei der k. k. illyr. Cameral: Gefällen - Verwaltung im Dosmainen - Departement einsehen. — Von der k. k. illyr. Cameral - Gefällen - Verwaltung. Laibach am 12. October 1832.

Fermischte Verlautbarungen. 3. 1382. (1) E d i e t.

Affe Jene, welche auf den Nachlaß des am 18. Februar b. J. ju Dollina mit hinters lassung eines schriftlichen Testamentes verstorzbenen Georg Schumer, aus was immer für einem Rechtsgrunde einen Anspruch ju stellen vermeinen, oder ju solchen etwas schulden, haben zu der auf den 10. November d. J. Boremittags um 9 Uhr vor diesem Bezurtsgerichte angeordneten Liquidations. Tagsahung bei dem Anhange des S. 814 b. G. B. ju erscheinen.

Begirtegericht Neudegg am 9. October

3. 1381. (1) Tr. 104.

Bon dem Begirtegerichte Glodnig wird biemit befannt gemacht; Es fei über Unfuchen

bes Lucas Quiatich miber Georg Raden von Dragotidein, wegen aus bem mirthicaftes amtliden Bergleiche, ddo. 14. Mai 1823, iduldigen 18 fl. c. s. c., die executive Feilbies tung der gegnerischen, in die Pfandung und Schagung gezogenen gabrniffe, bewilliget more ben. Dieju merden drei Tagfagungen: auf ben 31. October, 14. und 30. Rovember 1. 3. jedesmal Bormittage von g bis 12 Uhr mit dem Beifage angeordnet, daß diejenigen gabre niffe, melde bei ber erften und zweiten Beile bietung nicht wenigstens um den Schagungs. m rib angebra bt werden fonnten, bei der drit: ten & ilbierung auch unter bemfelben verfauft werden murden. Woju die Raufluftigen vor: geladen werden.

Begirfsgericht Glodnig am g. October 1832.

3. 1386. (1)

nachricht,

Da Sefertigter kürzlich von seiner Reise in das Ausland zurückgeskommen ist, und dort Gelegenheit hatzte, die neuesken und modernsten Musster, rücksichtlich seiner Kunst sich zu verschaffen, so gibt er sich hiermit die Shre, einem verehrungswürdigen Pusblicum seine Dienste in Graveurarbeisten um die möglichst billigsten Preise neuerdings zu empfehlen.

Bugleich zeigt er an, daß er eine neue Parthie silberner Medaillen er= balten habe, welche als das passend= ste Seschenk bei Tauf=, Firmungs= und Belohnungs=Gelegenheiten vor= züglich anzuwenden sind, und welche er nach den gedruckten Wiener Prei= sen zur gefälligen Albnahme anbietet.

Mebstbei empsiehlt er seine noch wenigen Lose der großen und vorztheilhaften Lotterie der Herrschaften Roguzno und Nizniow à 5 fl., wobei er noch auf fünf Stücke eines gratis gibt, und deren Ziehung am 27. Nozvember bestimmt vor sich geht, zu geneigter Abnahme in seiner Wohznung Mr. 157, und in der k. k. Lottoz Collectur am alten Markt.

Wolfgang Fr. Günzler, burgerl. Graveur. 3. 1397. (1)

Angeige.

Der Gefertigte macht die ergebenste Unsteige, daß er seine Ind., Schnitte und Eurrent: Waarenhandlung aus dem Hohn'ichen Hause am Plage, in das sogenannte Burger spitals oder Kreisamts, ge baude in der Spitalsgasse übertragen has be. Indem er für das ihm bis nun geschenkte Zutrauen öffentlich seinen Dant abstatter, empfiehlt er sich auch in Zufunft mit allen Gatztungen Schnittwaaren, vorzüglich aber mit seinem mohlassortitten Lager von Tüchern und Lein wanden.

Laibad am 16. October 1832.

Beinrich Quengler,

3. 1389. (1)

Zwei Mohnungen und ein Magazin sind stündlich zu vermiethen.

Im Hause Nr. 13, in der Stadt, ist eine Wohnung im zweiten Stocke, bestehend aus vier, nothigen Falls fünf Zimmern, einem Cabinette, Küzche, Speisgewolbe, Holzlege, Keller und Dachkammer; weiters im namslichen Hause, eine zweite Wohnung im dritten Stocke, bestehend in zwei Zimmern, einem kleinen Vorsaal, Küche und Holzlege, dann besonders noch ein Magazin, und zwar, Ein als Anderes, stündlich oder für kommenz den Georgi zu vergeben.

Nähere Auskunft ertheilt ber gefertigte Hauseigenthumer in seinem Wohnhause Nr. 146, am Marien=

Plane.

Ignag Bernbacher.

3. 1395. (1)

Die f. f. privil. mechanische Spina neren zu Sait afchaft betreffend.

Um Frrungen zu vermeiden, wird hies mit den verehrten Sandelsfreunden angezeigt, daß bei der f. f. privil. mechanischen Spinnes ven in Jaidenschaft, nebst mir fein anderer Fabriks Director angestellt sep.

Saidenschaft am 13. October 1832.

J. Leicht, Director der f. f. privil. mechanischen Spinnerey in Daidenschaft. Die Katastral = Schäfzungs = Kanzlei des Laiba = cher Kreises befindet sich im Baron Zois'schen Hau= se am Raan, Mr. 174, im dritten Stocke.

3. 1390. (1)

Bohnung & Beranderung.

Der Gefertigte gibt fich die Ehre allen feisnen Gonnein und Freunden ergebenst anzuzeis gen, daß er seine Wohnung in das Freihert v. Rafte en'iche Saus, am St. Jacobs : Plate, im ersten Stocke überträgt, und ersucht, ihn bort mit geneigten Aufträgen zu beehren. Ebenfalls kann die bis jest in Miethe gehabte Wohnung im Sause Nr. 14, im zweiten Stocke, nachst der Schusterbrücke, in die Aftermiethe gegen billige Bedingnisse sogleich genommen werden.

Laibad ben 16. October 1832.

Joseph Beuschober, Inhaber und Borfleher des lehr: und Erziehungs = Inflituts fut mannliche Jugend.

3. 1391. (i)

Bei L. Paternolli in Laibach, ani hauptplage, Dr. 8, ift Folgendes so eben angelangt:

Das Felfenschloß Lueng in Krain, lithographitt von Pait, in 4. 1 Gremplar 15 und 24 tr.

Rollmann, Carl von Defferreich, ein vaterlanbisches Schauspiel in vier Ucten, Gras, 1833. gebo. 1 ft.

Budm. p. Gronada, die Lenferinn ber Gunder. Brei Bande. Maden, 1832. br. Reft gter Band. 2 fl.

Thesaurus Sacerdotum et Clericorum, Venetiis, brofc. 1 fl.

Was bat die Welt zu ermarten, mas zu fürch.
ten, von den Komeren in den Jahren 1830 bis
1840? mit zwei Lafeln, ste Unflage, Gras,
1853, brofc. 36 fr.

Reuefter Edreibtalender auf das 3abr 1833. geba-

48 fr. Ralenter für Die fatholische Geiftlichkeit pro 1833. 1 ft. 48 fr.

Dann Ulmonachs, Saschenbuder und Ralenter in eleganten und ordinaren Einbanden zu den bil- ligften Preisen, und in großer Auswahl, so wie auch Musitalien, Landfarten, lithographiere Erzeugniffe, Bilder, Fiumaner Schreibnaterialien.